

ROHLEDER

magazine

TEXTILIEN + TRENDS + DESIGN + NEWS



#1

WACHSENDER STOFFANTEIL –
Warum der Markt nach textilen
Bezugsstoffen verlangt

#2

INTERNATIONAL BUSINESS –
In dieser Ausgabe stellen wir
vor: Exterio aus Russland

#3

NEUES IM HAUSE ROHLEDER –
Dritter Showroom, neue Web-
site, Messeauftritte und mehr

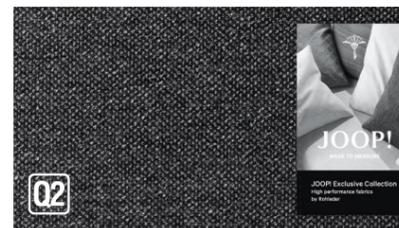
FASHION-LABEL JOOP! ZIEHT MÖBEL AN

Die neue JOOP! FABRICS COLLECTION – perfekte Ergänzung zur JOOP! Möbelkollektion

HAMBURG Vom Hocker bis zum Love Seat, mit Rückenlehne oder drehbarer Sitzfläche – die neuen Modelle der JOOP! CHARACTERS Einzelmöbel waren einer der Eyecatcher auf dem Messestand der Lifestyle-Marke JOOP! Mit ihren runden Formen liegen die neuen Möbel in den aktuellen Farbwelten 'Rosy Grey' und 'Pebble Stones' absolut im Trend.

Und auch die JOOP! ELEMENTS Polstermöbelserie im Endlos-Modulsystem mit der exklusiven JOOP! FABRICS Bezugskollektion ist ein Blickfang für großzügige Raumsituationen: Die üppig gepolsterten Sitzelemente der Modelle mit extravaganter Formensprache lassen sich flexibel zusammenstellen. Durch die Kombination unterschiedlicher Elemente entstehen großzügige und abwechslungsreiche Lounge-Landschaften, die sich mit wenigen Handgriffen verändern lassen. In Sachen Bezugsmaterial

spielen die Stoffe Q2 OASIS, Q2 ROAD sowie Q2 FASHION und Q2 SALINO die Hauptrolle. Die Rohleder Markenstoffe zeigen sich in diversen Qualitäten: Vom groben Flachgewebe-Uni über edlen Velours bis zu klein gemusterten Faux-Unis sind verschiedenste Designs erhältlich. JOOP! LIVING interpretiert damit die Idee des 'Made to Measure' für die Welt der Einrichtung und beginnt dort, wo auch für die Mode Saison für Saison die neuen Looks entstehen: In der Vielfalt der Stoffe und Farben.



▼ Erstmals können die Möbel und Accessoires der JOOP! LIVING Kollektionen in der gleichen Auswahl von Stoffen der JOOP! FABRICS COLLECTION bezogen werden. Diese ist mit namhaften Webereien, unter anderem Rohleder, entwickelt worden.



JOOP!

▼ Links: Wer sich für ein JOOP! Möbel entschieden hat, kann die perfekt abgestimmten Living Accessoires wie Polsterkissen und Plaids direkt mitnehmen. Rechts: Die wohl gerundeten Poufs der JOOP! CHARACTERS Kollektion finden als flexibel kombinierbare Einzelmöbel Platz in unterschiedlichen Wohnsituationen und machen vom Foyer bis zum Schlafraum eine gute Figur.



AUF INTERNATIONALER BÜHNE

ROHLEDER HOME COLLECTION by Olaf Hajek im Showroom von MADUREL in Marokko

CASABLANCA Nur die edelsten Stoffe aus aller Welt sind in den Showrooms von MADUREL, im marokkanischen Casablanca, zu finden. In die illustre Kollektion reiht sich nun auch

die Rohleder Home Collection by Olaf Hajek ein. Und das nicht irgendwo: Direkt im Schaufenster des MADUREL Showrooms präsentiert Inhaber SAAD BENJELLOUN den prachtvoll-

len Paravent mit dem Konterfei der 'Black Antoinette'. Hinzu gesellen sich ein hochwertig gerahmtes Wandbild der 'Iris' sowie edle Kissen und ein samtener Sessel in Royalblau. Bei Kunden findet die Art Collection begeisterten Anklang – erste Nachbestellungen aus Marokko ließen nicht lange auf sich warten. Denn Textilien sind im arabischen Markt noch etwas Besonderes, sodass nicht nur preisorientiert gekauft wird. Hochwertiges Wohnen ist in Middle East seit jeher untrennbar mit Premium-Textilien verbunden.



Madurel
LA MAISON DU TISSU

60.000 QUADRATMETER PURER LUXUS...

... und die Rohleder Home Collection mittendrin

BERLIN Es ist einer der größten Department Stores in Europa und seit über 100 Jahren Destination für internationale und lokale Kunden: Die Rede ist vom KADEWE Berlin.

Bereits Ende letzten Jahres durften ausgewählte Home Accessoires von Rohleder Einzug in der neuen Home&Living Abteilung des renommierten Warenhauses halten. Und man setzt die Erfolgsgeschichte fort: Anfang März lud das KADEWE zur exklusiven Olaf Hajek Vernissage inklusive Autogrammstunde mit dem Künstler ein.

Zudem wird ab April auf 25 Quadratmetern eine dauerhafte Shopfläche für die Rohleder Home Collection entstehen. Bekannt für exklusive Präsentation und Produktinszenierung, zeigt

man dort die hochwertigen Kissen in abgestimmten Interieurwelten – perfekt kombiniert mit anderen Wohnaccessoires der Extraklasse.

KaDeWe



N°3

INTERNATIONAL BUSINESS

KUNDEN & PROJEKTE
WELTWEIT VORGESTELLT



OLGA KOLPINA
Exterio

"Rohleder ist unser erster Lieferant.", erklärt OLGA KOLPINA auf die Frage nach der Beziehung zwischen dem russischen Großhändler EXTERIO und Rohleder.

Die Unternehmerin und Powerfrau weiß Qualität sehr zu schätzen und liebt die 'German Quality' sowie den Servicegedanken, den das deutsche Unternehmen Rohleder vertritt. So entstand in den Jahren der Zusammenarbeit ein fruchtbares Miteinander und etliche Markenstoffkollektionen wurden gemeinsam veröffentlicht. So auch die aktuelle Essentials Kollektion, eine Auswahl der schönsten Uni-Qualitäten, die großen Anklang fand. Das alles in einem Markt, der es mit Sicherheit nicht immer leicht hatte und auch nach wie vor zu kämpfen hat.

Doch man weiß sich geschickt zu vermarkten und die Besonderheiten der Stoffe hervorzuheben. So gehört das gesamte Sales-Team von OLGA ebenfalls zur 'Rohleder-Fanbase' und weiß, dank Schulungen vor Ort, bestens über die Pflegeeigenschaften von Q2 und Charmelle Bescheid. Olga selbst kommt eigens aus Russland aneigert, wenn es Highlights wie die Olaf Hajek Kollektion zu sehen gibt (Bild links). Diese Partnerschaft kennt wirklich keine Grenzen...

EXTERIO

Moskau, Russland

Stores: Zwei Showrooms in Moskau, weitere 250 Verkaufsstellen in Interior Shops, Malls und Designstudios
Gründung: 2002
Marken: Q2, Charmelle



▲ Hans Schüssel präsentiert dem EXTERIO Team die Qualitätseigenschaften von Q2.



► Die Essentials Collection, das sind die schönsten Bestseller-Unis von Rohleder in vielfältigen Qualitäten: grobe Strukturen in Kombination mit Cordsamt und modernen Flachgeweben. Dank der farblich abgestimmten Kollektionen wird zusätzlich der Verkauf erleichtert.

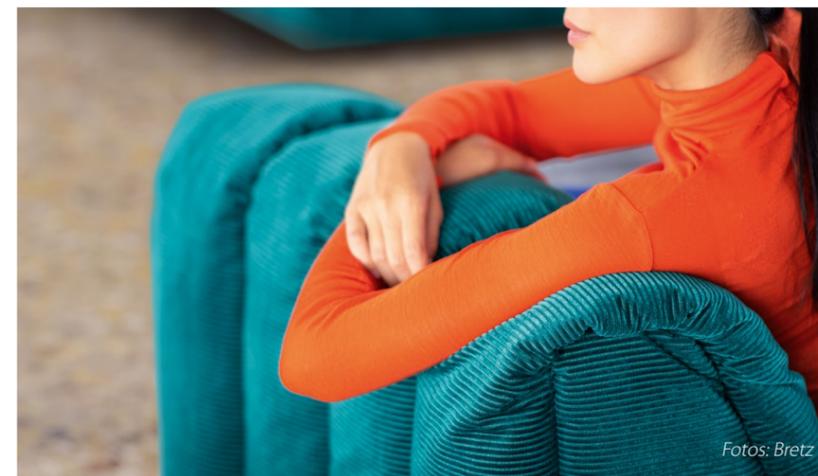
DAS TREND-THEMA: CORD

BRETZ zeigt auf der IMM Cordvelours in Hingucker-Farben

KÖLN Extragroß, extrafarbig, extravagant – typisch BRETZ. Inspiriert durch Elemente der Raumfahrt und beeinflusst von der Aura des Space Age, schuf BRETZ ein modulares Polstermöbel mit prägnanter Form und Kammern, die sich wie luftgefüllte Elemente aneinanderreihen – ähnlich wie die Riffelstruktur eines Raumanzugs. Auf der IMM präsentierte man das neue Modell MOONRAFT nun erstmalig der Öffentlichkeit, in auffälligem Limette und Azurblau. Entworfen wird bei BRETZ fast ausschließlich inhouse. Die sympathische Designerin DAGMAR MARSETZ entschied sich beim neuen Modell für einen Bezugsstoff von Rohleder, der gerade ganz vorne im Bereich textile Trends mitspielt: Cordsamt! Der gerillte Velours sorgt für den extra Wow-Faktor und fängt die Form des Sofa-

modells spielerisch wieder auf. Samt spielt bei BRETZ bereits seit 2015 die wichtigste Rolle. In diesem Jahr verabschiedete sich die Marke aus ethischen Gründen vom Leder und verwendet seitdem ausschließlich hochwertigsten Velours als Bezugsstoff – eine Entscheidung, die sich mit dem gesellschaftlichen Umdenken, das momentan stattfindet, deckt. "Unsere Kunden interessiert es auch zunehmend, wie ihr Sofa gefertigt wird, welche Materialien verwendet werden und welche Werte der Hersteller vertritt", so Geschäftsführerin CAROLIN KUTZERA. Eine Philosophie, die sie eng mit Rohleder verbindet, weshalb man der weiteren Zusammenarbeit gespannt entgegen blickt.

Bretz



Fotos: Bretz

Für Geradlinige
und Um-die-
Ecke-Denker.

Die Kollektion Decade
in den Farbwelten Laszlo & Gunta.
Find your style.

ROHLEDER

HOME COLLECTION

Hochwertige Home-Accessoires
aus Rohleder-Markenstoffen.
Hautfreundlich und aus Deutschland.
In höchster Qualität von Hand gefertigt.

Erhältlich im ausgewählten Fachhandel, unserem
Online-Shop und auf www.ambiendo.de

INFINITY **Q2** charmelle
www.rohleder-home-collection.com



IMM: ZUNEHMENDER STOFFANTEIL

Hochwertige Bezugstoffe – Das Thema der Kölner Möbelmesse im Bereich Polstermöbel

KÖLN Es ist ein Detail, das keinem Messebesucher auf der IMM entgangen sein dürfte: Bei fast allen hochwertigen Polstermöbelherstellern sah man zunehmend textile Bezüge.

Kein Wunder, denn die Garnituren werden loungiger, der seit zwei Jahren anhaltende Trend von ausladenden Sitzflächen setzt sich weiterhin fort – ganz zum Vorteil gehobener Textilhersteller. Auch die allgemeine gesellschaftliche Entwicklung hin zu Veganismus und Achtsamkeit lässt Ledermöbel mittlerweile nicht mehr in den Augen jedes Endkunden attraktiv oder sogar zeitgemäß erscheinen.

Dieser Trend hin zu hochwertigen Polsterstoffen dürfte auch seitens des Handels nicht unerwünscht sein: Ganz offensichtlich möchte man als Händler eine hochpreisige Ledergarnitur nicht durch eine niedrigpreisige Stoffgarnitur mit günstigem Bezugstoff ersetzen, sondern fokussiert sich stattdessen vielmehr auf eine Garnitur mit Premium-Stoff in einer ähnlichen Preislage wie Leder. Diese Erfahrung teilen auch gehobene Hersteller und Kunden von Rohleder. Sie setzen



Foto: Anrei



Foto: ADA



Foto: ROM

auf die Q2 und Charmelle Qualitätsstoffe aus dem Hause Rohleder – zum Teil bereits seit etlichen Jahren.

So sah man auch auf der IMM viele Garnituren mit tollen Unis in groben Optiken, zweifarbigen Designs oder auch trendigen Cordvelours und hatte das Gefühl, dass Stoff eine neue Wertschätzung erfährt. Eine Wertschätzung, die namhafte italienische Nobelhersteller seit Jahren haben, teilweise mit einem Stoffanteil von bis zu 90 Prozent. Für die Industrie bedeutet dies ein vorsichtiges Aufatmen, waren doch die letzten Monate und Jahre nicht einfach – besonders für jene Webereien, die sich der allgemeinen Rabattschlacht nicht beugen konnten und wollten. Was bleibt, ist ein durchaus optimistischer Blick in die Zukunft.

Antonius Rehkemper
Geschäftsführer Venjakob

"Bei unseren Möbeln im Dining-Bereich zählen wir auf die waschbaren Stoffe der Marke Q2 von Rohleder."



Foto: Koinor



Foto: Venjakob



Foto: Venjakob

▼ So vielfältig zeigen sich die neuen Unis auf der IMM bei diversen Herstellern, die Partner von Rohleder sind. Ob moderner Bouclé-Stoff, grobe Strukturen, zweifarbiger Uni oder ganz vorne im Trend mit Cordvelours – die Rohleder Q2- und Charmelle-Markenstoffe vereint neben ihrer tollen Optik vor allem auch eines: das uneingeschränkte Qualitätsversprechen.

Alle Markenstoffe sind waschbar, hautfreundlich, besitzen gute Lichtheitswerte und eine 5-Jahres-Herstellergarantie sowie eine eigene Service-Hotline für den Endverbraucher.



Foto: Leolux



Foto: Koinor

IM TREND MIT WERTIGEN STOFFEN

HIMOLLA setzt zur IMM mit etlichen Modellen auf werthaltige Q2-Markenstoffe



TAUFKIRCHEN/KÖLN Man spricht von dem intimen Zuhause als Rückzugsort, dem Hideaway, einem gefühlsbezogenen Nest als Fluchort vor dem Alltag, dem Geschäftlichen, der Schnelligkeit der Zeit. Kein Ort für jeden, sondern für Freunde und Nähe... Genau auf die Schaffung jener Rückzugsorte hat sich HIMOLLA spezialisiert und ist damit zu einem echten Polstermöbelgiganten geworden – in Deutschland und weit über die Landesgrenzen hinaus.

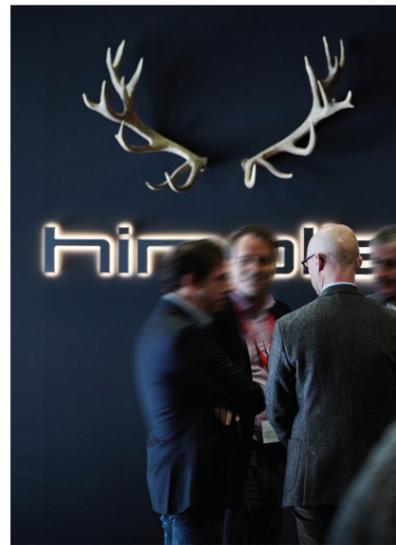
Diese Erfolgsgeschichte möchte man ganz klar fortsetzen. In 2018 verstärkte man mit Designerin TAMARA HÄRTY das Team und setzte damit einen weiteren Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft. Die Modelle wurden moderner, leichter und jünger – ohne dabei auf altbewährte Features zu verzichten. Denn die Funktionsvielfalt, für die HIMOLLA so bekannt ist, und auch der Einsatz hochwertiger Q2 Bezugstoffe von Rohleder, sind etablierte Kaufargu-

mente für den Händler sowie den Endverbraucher. Mit gemeinsamen Schulungsaktionen werden diese Kaufaktoren im Handel regelmäßig durch die partnerschaftliche Zusammenarbeit von HIMOLLA und Rohleder geschult und machen es dem Verkäufer leicht, eine Garnitur zu verkaufen. So konnte man gemeinsam die Umsätze mit den Q2 und Charmelle Markenstoffen in den letzten fünf Jahren kontinuierlich steigern.

himolla



Fotos: Himolla



► So sehen Gewinner aus: Das Modell LOUNGER 4905 aus der Feder von Designerin TAMARA HÄRTY gewann den GERMAN DESIGN AWARD 2020.



Q2 CULTURE VON HÖPKE TEXTILES

Aktuelle Kollektion vereint internationale Einflüsse mit zeitgenössischem Design

NIEDERFÜLLBACH Ob grafisch und geometrisch oder verspielt und floral – die neue HÖPKE TEXTILES Kollektion Q2 CULTURE ist ein Potpourri aus dekorativen Mustern. Kombiniert oder als einzelner Akzent im Raum, schaffen die Stoffe in sieben Farbwelten individuelle Wohlfühlatmosfera für jedes Zuhause.

Die trendigen Unis – von Velours über strukturiert bis Filzlook – bilden die Basics für sieben Designs, wie Zickzack-Muster in Pixel-Optik, mit grafischen Elementen oder klassischen Streifen. HÖPKE setzt damit aufgrund der anhaltend positiven Resonanz aus dem Handel auch 2020 auf Q2. Nach wie vor sind pflegeleichte und hautfreundliche Textilien ein großes Thema im Bereich Polsterstoffe.

höpke
textiles



Foto: Höpke

MEHR ALS REINES MARKETING-TOOL

Warum für ROHLEDER Nachhaltigkeit selbstverständlich ist

KONRADSREUTH Es ist in aller Munde: Das Thema Ökologie und Nachhaltigkeit. Als Unternehmen mit Produktionsstandort in Deutschland ist auch für ROHLEDER Umweltfreundlichkeit ein wichtiges Anliegen – und sogar mehr als das: Wir betrachten eine nachhaltige Produktion weniger als Marketing-Tool, sondern viel mehr als eine Selbstverständlichkeit. Durch die Verwendung hochwertiger Farbstoffe und Garne können wir bei der Herstellung auf den Einsatz chemischer Zusätze von Haus aus verzichten und setzen bereits bei den einzelnen Komponenten unserer Produkte auf höchste Qualität. Wir

sind Vorreiter im Bereich der synthetischen Garne, die in der Erzeugung sowie beim Färben, Ausrüsten und Entsorgen eine vorbildliche Ökobilanz aufweisen und auf Hautverträglichkeit im ITV Denkendorf getestet werden – einem Institut, in dem auch namhafte Hersteller körpernaher Textilien ihre Stoffe prüfen lassen. In den letzten Jahren konnten wir durch Optimierungen Energie einsparen und erzeugen seit 2020 mit einer modernen Photovoltaikanlage einen großen Teil unseres Strombedarfes selbst. Auch wenn wir es nicht so oft tun: Gut, dass wir mal darüber geredet haben.



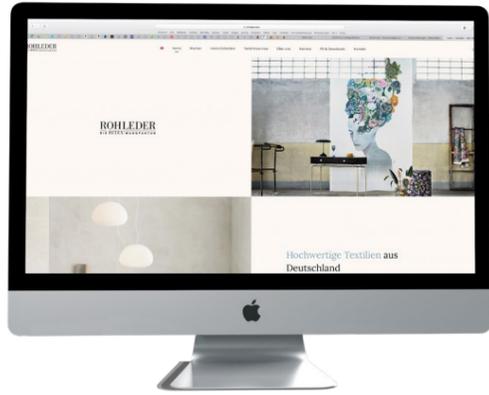
Hans Schüssel – Geschäftsführer Rohleder

"Umweltschutz – ein Thema, das wir nicht als Marketinginstrument sehen, sondern seit Jahren als eine Selbstverständlichkeit betrachten und leben."



ROHLEDER NEWS: NEUE WEBSITE, DRITTER SHOWROOM UND MEHR

Trotz schwieriger Zeiten in der Textilbranche: Rohleder stellt sich für die Zukunft auf



▲ Präsentiert sich in neuem Look: Die Rohleder Firmenwebsite www.rohleder.com wurde Ende 2019 in modernem Look und hellen Farben neu gestaltet und gewährt spannende Einblicke.



▲ Aller guten Dinge sind drei: Rohleder eröffnete im vergangenen Jahr seinen dritten Showroom in Konradsreuth. In diesem werden die Kissen und Plaids der Rohleder Home Collection präsentiert.



KONRADSREUTH Trotz turbulenter Zeiten für die Textilindustrie, stellt sich Rohleder für die Zukunft auf.

Begonnen beim neuen Onlineauftritt, über die Eröffnung eines dritten Showrooms für die Rohleder Home Collection bis zum edel in schwarz gebrandeten Firmen-LKW – Rohleder glaubt auch weiterhin an seine Berechtigung als deutscher Textilhersteller am Markt.

So präsentierte Rohleder auf der Maison et Objet in Paris und der Ambiente in Frankfurt Anfang des Jahres textile Interior Produkte. Allen voran die neuen Kissen der Home Collection, inklusive der Kollektionen des niederländischen Designers Edward van Vliet und des Berliner Illustrators Olaf Hajek, die bei den Besuchern Anklang fanden.

◀ Das Team am Messestand auf der Ambiente (v. l. n. r.): Bastian Meyer, Kathrin Rausch, Dominik Herth, Elvira Weber, Claudia Gaschnitz und Marc-Oliver Jayme.



Noch mehr regelmäßige Updates gibt es auf unseren Social Media Accounts: [Pinterest](#) [Instagram](#) [Facebook](#)



TAMARA HÄRTLY

Diplom Ingenieurin

TAMARA HÄRTLY wurde 1978 geboren. Sie absolvierte nicht nur ihr Master-Studium für Architektur und Stadtforschung sondern auch ein Diplom in Ingenieurwesen. Nach selbstständiger Tätigkeit, zeichnete sie sich bis 2017 als KOINOR Chefdesignerin für die Modellentwicklung, sowie deren Messeauftritte verantwortlich. Seit 2018 ist sie Chefdesignerin und Artdirektorin für HIMOLLA.

Tamara Härtly

"Möbelstücke sind nicht mehr ausschließlich repräsentativ, sie bilden viel mehr ab, nämlich Identität."

► Im Trend: Grobe Strukturen und Textilien mit Charakter. Farblich geht es in Richtung gedeckter Nude- und Powder-Töne in Kombination mit Naturfarben.



TRENDUPDATE

SINNLICHE QUALITÄT & LEBENDIGES WOHNEN

Zart und doch kraftvoll, filigran und dennoch charakterstark – die Kreationen aus der Feder von TAMARA HÄRTLY scheinen in gewisser Weise auch die Persönlichkeit ihrer Designerin widerzuspiegeln...

Dabei versteht es die talentierte Kreative, ihren Entwürfen mit schwungvoller Linienführung und schlanken Profilen ein ganz eigenes Charisma zu verleihen. Dies zeigt sich auch bei den aktuellen Modellentwürfen für HIMOLLA. Gefragt nach den Entwicklungen im Bereich Textilien sieht sie ganz klar grobe Bezugstoffe im Fokus. Außerdem: achtsam und fair produzierte Textilien! "Langlebige Gegenstände müssen nicht nur in den Materialien, sondern auch in Design, Form, Funktion, ebenso in Farbe und Bezugstoff nachhaltig sein." Dass sie mit dieser Einschätzung richtig liegt, bestätigt die Prämierung mit dem GERMAN DESIGN AWARD, den sie für das Modell LOUNGER 4905 verliehen bekam (s.S. 8). Bezogen mit Rohleder Stoff Q2 FASHION in Rosé greift es aktuelle Farbtrends auf und wird so, wie es TAMARA HÄRTLY schön formuliert, "zur Bühne für das Leben".



Kissen Hexagon und Cloud, Plaid Geisha aus der Rohleder Home Collection by Edward van Vliet (v. l. n. r.)

▲ "In Kombination mit ansprechenden, auch gerne ausgefallenen Kissen, Plaids, trendigen Softcolours, wie Nude, Powder, warmen Schläm- oder Brauntönen, sind sie die Key-Features auf einfach jedem Sofa.", so TAMARA HÄRTLY.

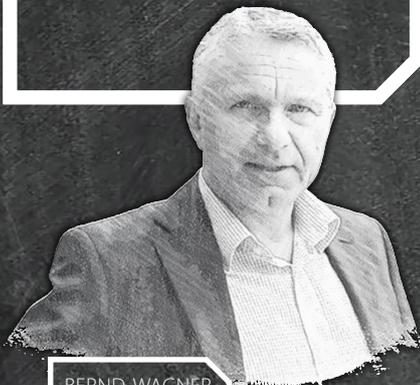


N°9

Textil

SPEZIAL

Die Kolumne unseres
Textilexperten Herrn
Bernd Wagner.



BERND WAGNER
Quality Manager

HAUTFREUNDLICHKEIT VON MÖBELSTOFFEN

Bei der Herstellung von Textilien wird häufig eine Vielzahl von Chemikalien eingesetzt, z.B. Farbstoffe und andere Hilfsmittel, welche die Textilien schützen und pflegeleicht machen.

Die Nutzer der Textilien haben daher nicht zu Unrecht oft Bedenken, ob dadurch gesundheitsschädliche Chemikalien vom Textil abgegeben werden können, die dann über die Haut in den Menschen gelangen oder für Allergiker gefährlich sein können.

Herkömmliche Prüfverfahren untersuchen Textilien nur auf bestimmte Schadstoffinhalte, nicht aber auf die Auswirkungen, die Chemikalien und Schadstoffe bei Kontakt mit der Haut haben können. Deshalb wurde im Textilforschungszentrum DITF in Denkendorf bei Stuttgart ein Verfahren entwickelt, bei dem geprüft wird, ob diese Gefahr besteht.

Das Verfahren basiert auf der sehr strengen Prüfung von Medizinprodukten mit lebenden Hautzellen und ist damit sehr sicher. Bei erfolgreich bestandener Prüfung, erhält das Textil ein Prüfsiegel der 'Fördergemeinschaft körperverträgliche Textilien', die diese Prüfungen überwacht.

Damit wird bestätigt, dass aus dem ausgezeichneten Textil keine gesundheitsgefährdenden Substanzen auf die Nutzer der Textilien übertragen werden, welche die Haut in irgendeiner Weise reizen.

Rohleder produziert seine Garantiestoffe ohne zusätzliche chemische Ausrüstung und bietet dadurch dem Verbraucher die Sicherheit, schadstofffreie Bezugstoffe zu erwerben. Im regelmäßigen, jährlichen Turnus werden all unsere Stoffe sowie die der Marken Q2, Charmelle und Infinity, dieser Prüfung im Institut Denkendorf unterzogen.

Dies ist ein zunehmend wichtiger Aspekt beim Verkauf von Bezugstoff, da die Kunden eine immer größer werdende Sensibilität entwickeln und wissen möchten, mit welchen Materialien sie selbst und ihre Angehörigen täglich in Kontakt kommen.

DAS GRÖSSTE ORGAN DES MENSCHEN

▼ Auf einer Fläche von knapp zwei Quadratmetern bietet die Haut uns nicht nur Schutz vor Verletzungen, sondern reguliert auch unsere Körpertemperatur und lässt uns Wärme, Kälte und Schmerz empfinden. Wir sollten also besonders gut darauf achten, welche Materialien und Substanzen wir in den direkten Kontakt mit unserer Haut kommen lassen.



GEPRÜFTE SICHERHEIT DANK FKT

Das FKT-Prüfsiegel „Medizinisch getestet – Schadstoffgeprüft“ kennzeichnet Textilien, aus denen sich keine Chemikalien freisetzen, welche die Haut irritieren oder den Menschen gesundheitlich schädigen können.

Hersteller hochwertiger Textilien sichern sich durch die wissenschaftliche Zertifizierung nachweisbar ihre Qualitätsstandards und schaffen hohes Vertrauen beim Endkunden. Denn viele Verbraucher erwarten, dass Hersteller ihre Produkte in einem höheren Maß

als vom Gesetzgeber vorgeschrieben prüfen und zertifizieren lassen.

Herkömmliche Prüfverfahren bieten keine ausreichende Sicherheit, da nur auf ein kleines Spektrum von Substanzen geprüft wird.

Deren Grenzwerte berücksichtigen zudem meist weder die Freisetzungsraten von Schadstoffen beim längeren Kontakt mit dem Textil noch mögliche Wirkungen absorbierten Stoffe in der Haut.

Haben Sie Anregungen oder Wünsche? Ob Kritik oder besser natürlich Lob – wir freuen uns auf Ihr Feedback zum Rohleder Magazine!
Herausgeber: Rohleder Möbelstoffweberei // Hofer Straße 25 // 95176 Konradsreuth // magazine@rohleder.com // www.rohleder.com